

Drehzahlmesser-Zeituhr-Kombination



Änderung: Ziffer 8 hinzugefügt und Teil-Nr. geändert.

Typ 123.1

54.12

Die Drehzahlmesser-Zeituhr-Kombination kann in Fahrzeuge ab ca. Februar 1979 eingebaut werden. Voraussetzung ist, daß Halter und Auswuchscheibe mit Stift für den OT-Geber vorhanden sind (siehe Abschnitt B., Bild 1). Beim Motor 617.95 ist der OT-Geber serienmäßig eingebaut.

Die Einbauanleitung ist in folgende Abschnitte unterteilt:

- A. Zusatzleitungssatz anfertigen und Drehzahlmesser-Zeituhr-Kombination einbauen
- B. Bei Typen mit Motor 615, 616 und 617.91 OT-Geber einbauen und Zusatzleitungssatz anschließen
- C. Bei Typen mit Motor 617.95 Zusatzleitungssatz anschließen
- D. Teile-Bestell-Hinweis

A. Zusatzleitungssatz anfertigen und Drehzahlmesser-Zeituhr-Kombination einbauen

1 Zusatzleitungssatz dem Motorbaumuster entsprechend nach Bild 3 bzw. 4 anfertigen.

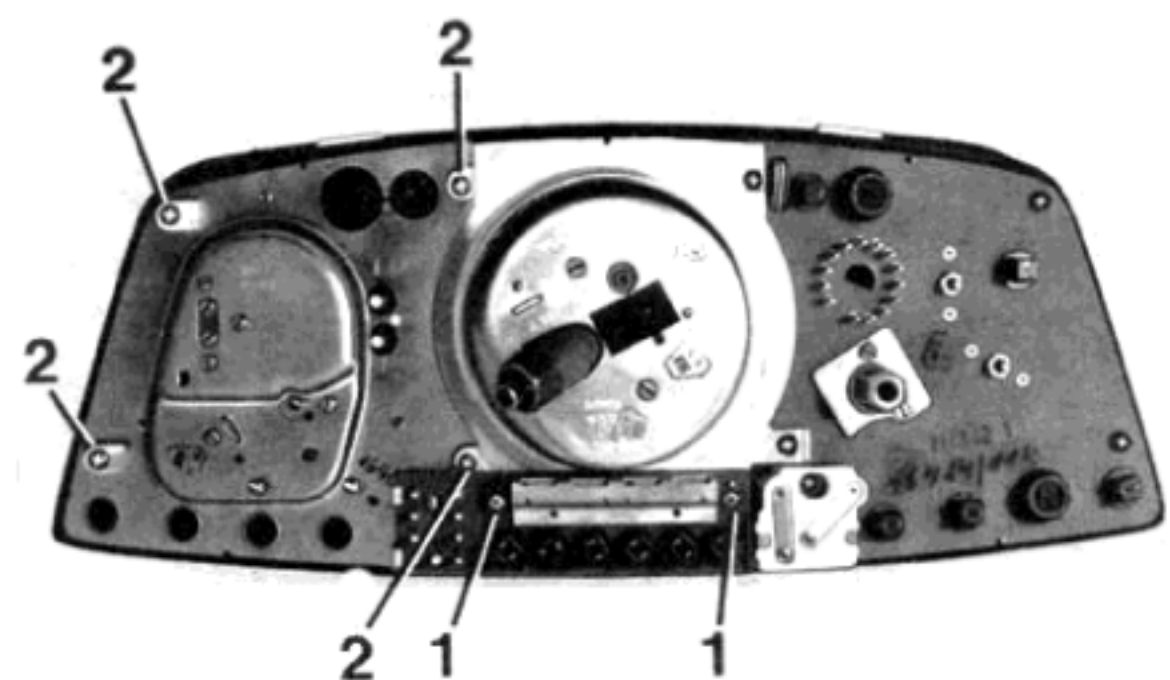
2 Batterie abschließen.

3 Abdeckung unter Instrumententafel auf der Fahrerseite ausbauen.

4 Kombi-Instrument ausbauen.

5 Wenn vorhanden, Ganganzeige ausbauen, dazu Schrauben (1) lösen (Bild 1).

6 Schrauben (2) der Zeituhr lösen und Zeituhr herausnehmen (Bild 1).



154-13601

Bild 1

- 1 Schraube für Ganganzeige
- 2 Schraube für Zeituhr

7 Stellknopf an der Zeituhr abnehmen und auf die neue Drehzahlmesser-Zeituhr-Kombination aufdrücken.

8 Bei Fahrzeugen bis Ausstattungs-Änderung 9.82 Kappe auf den Zeiger des Drehzahlmessers aufdrücken.



Bild 2

9 Drehzahlmesser-Zeituhr-Kombination einsetzen (Bild 2).

10 Drehzahlmesser-Zeituhr-Kombination mit den Schrauben (2) befestigen (Bild 1).

11 Ganganzeige wieder einbauen und mit den Schrauben (1) befestigen (Bild 1).

12 Zusatzleitungssatz vom Ausschnitt für das Kombi-Instrument zur Hauptsicherungsdose verlegen und elektrische Leitung 1 bzw. 1/3 (Bild 3 bzw. 4) nach der Sicherung 12 anschließen.

13 Restliche Leitungen durch die Gummitülle unter der Hauptsicherungsdose in den Motorraum ziehen, und weiter am linken Radeinbau verlegen.

14 Zusatzleitungssatz am Drehzahlmesser anschließen und Kombi-Instrument einbauen.

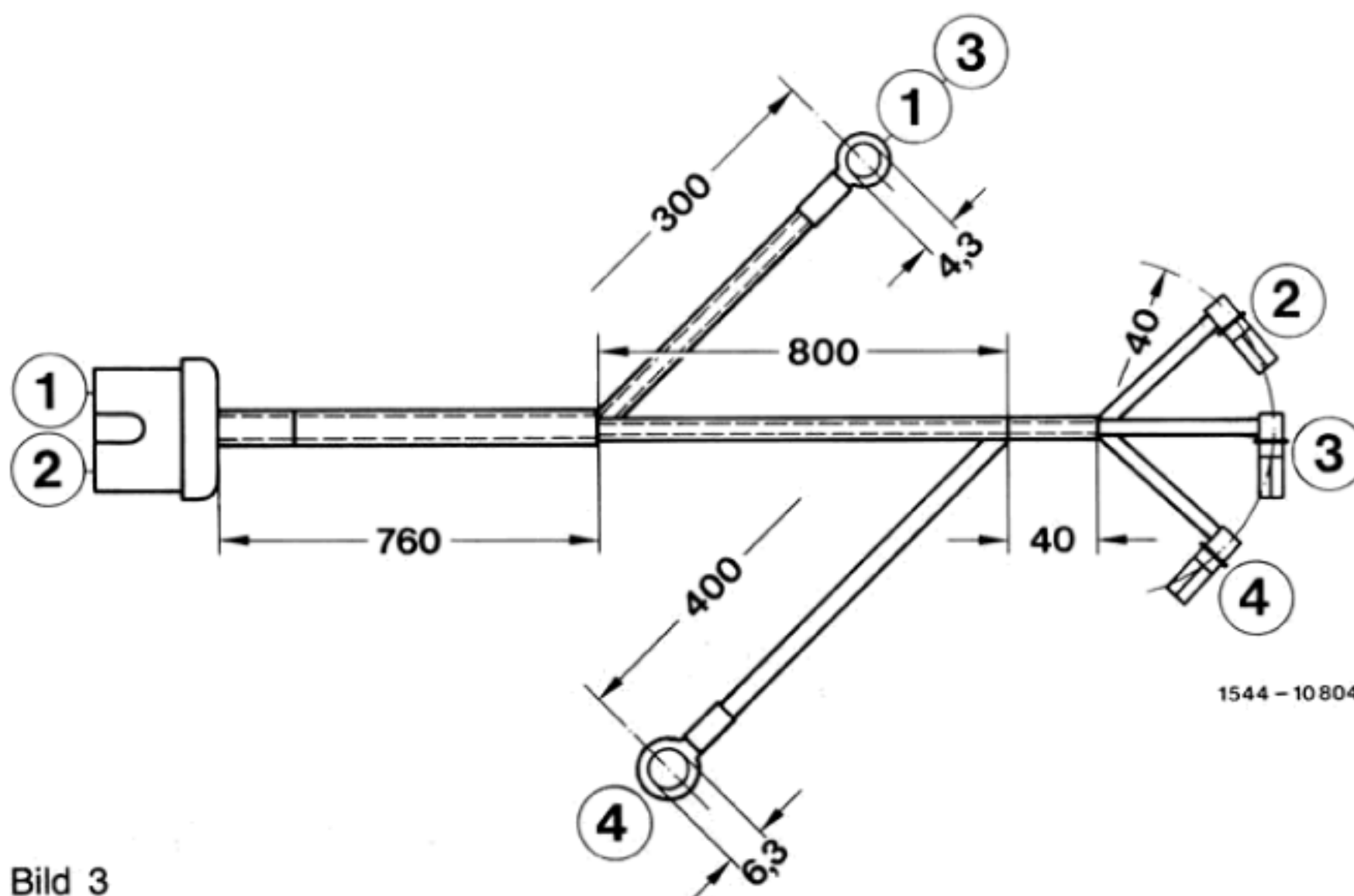
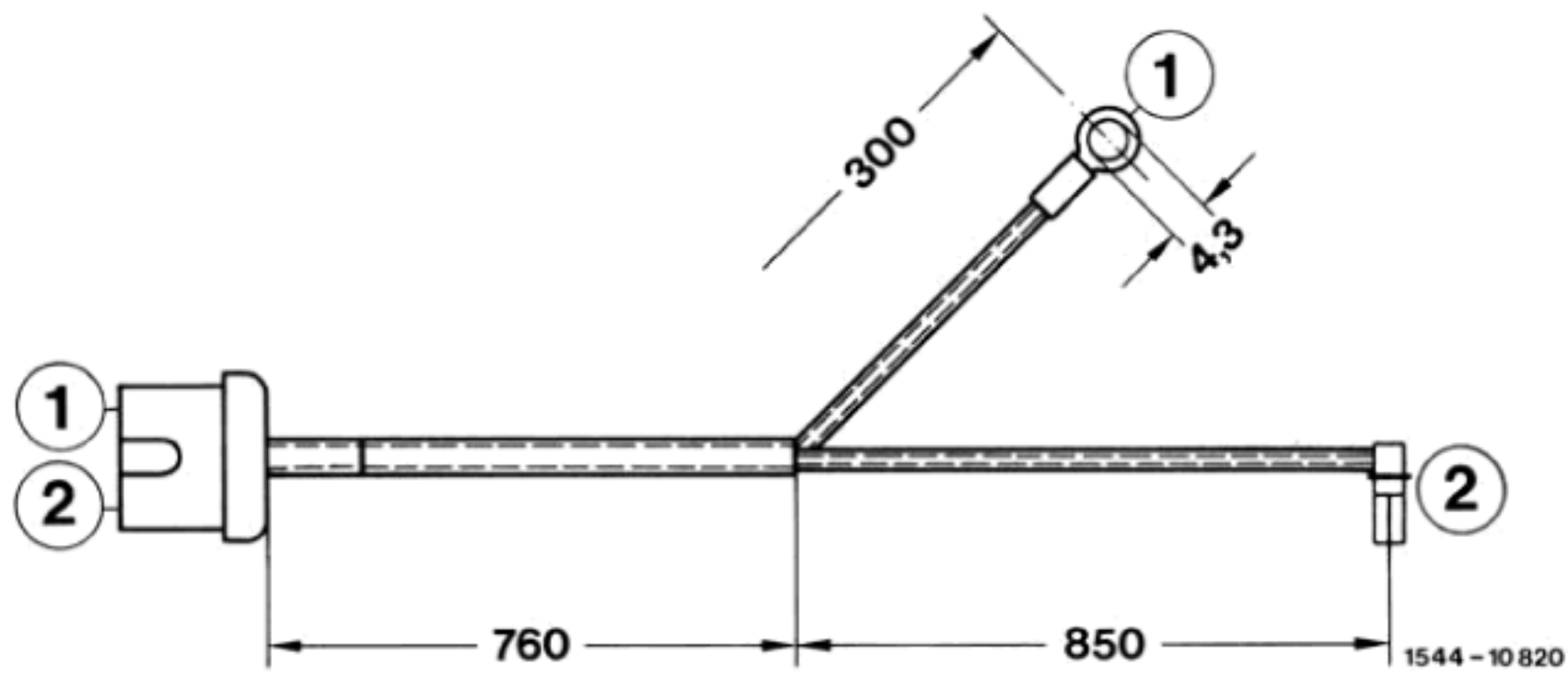


Bild 3

Farbkennzeichnung des Zusatzleitungssatzes für Typen mit Motor 615, 616 und 617.91

Leitung Nr.	Elektrische Leitung von	bis	Kennfarbe	Querschnitt mm ²
1	2polige Kupplung	Sicherung 12	schwarz/rot	0,75
2	2polige Kupplung	Diagnose-Steckdose Belegung 3	schwarz	0,75
3	Sicherung 12	Diagnose-Steckdose Belegung 6	schwarz/rot	1,5
4	Masse	Diagnose-Steckdose Belegung 2	braun	1,0


Farbkennzeichnung des Zusatzleitungssatzes für Typen mit Motor 617.95

Leitung Nr.	Elektrische Leitung von	bis	Kennfarbe	Querschnitt mm ²
1	2polige Kupplung	Sicherung 12	schwarz/rot	0,75
2	2polige Kupplung	Diagnose-Steckdose Belegung 3	schwarz	0,75

B. Bei den Typen mit Motor 615, 616 und 617.91 OT-Geber einbauen und Zusatzleitungssatz anschließen

1 Zwei Muttern M 5 auf den Stehbolzen des Halters drehen und Maß (a) prüfen, gegebenenfalls obere Mutter nacharbeiten (Bild 1).

2 OT-Geber am Halter montieren (Bild 2).

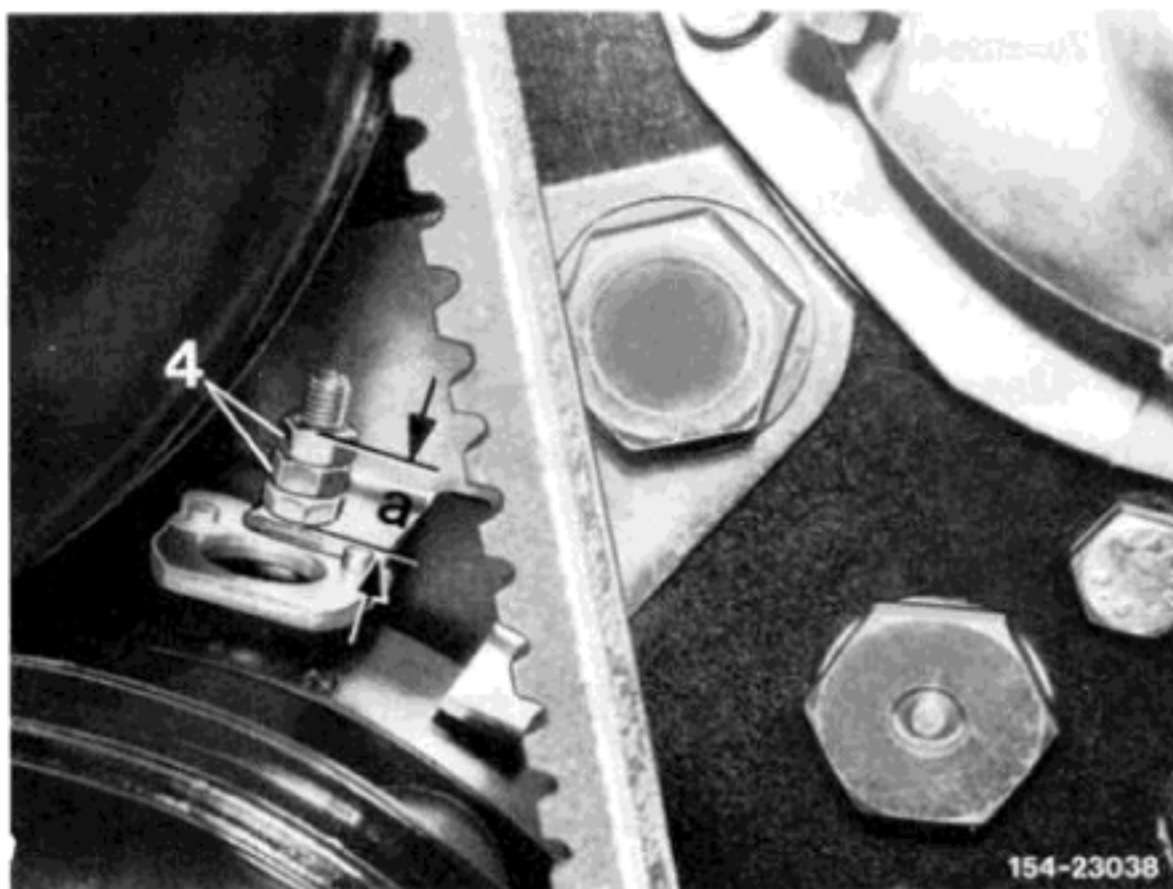


Bild 1

4 Mutter M 5
a = 9,8–10,2 mm

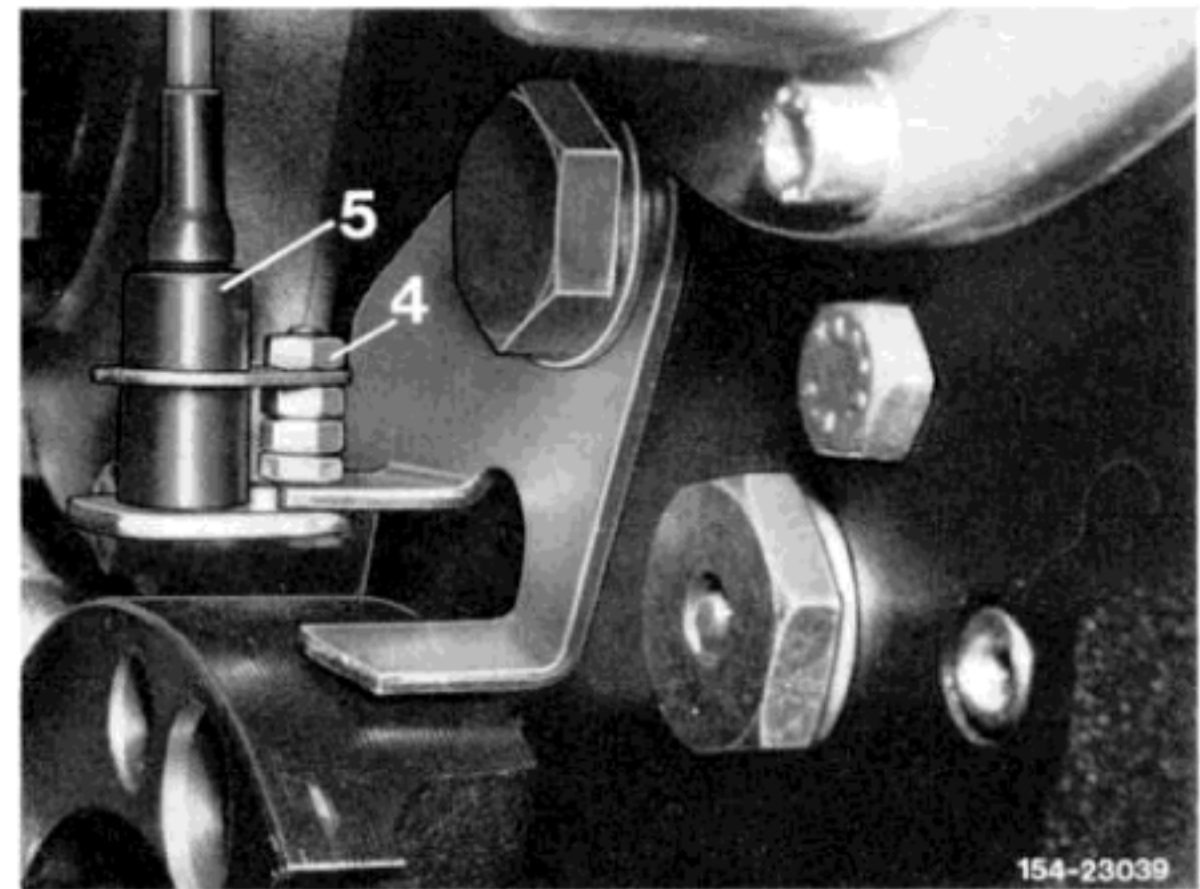


Bild 2

4 Mutter M 5
5 OT-Geber

3 Leitung des OT-Gebers nach Bild 3 und 6 bis zum linken Radeinbau verlegen.

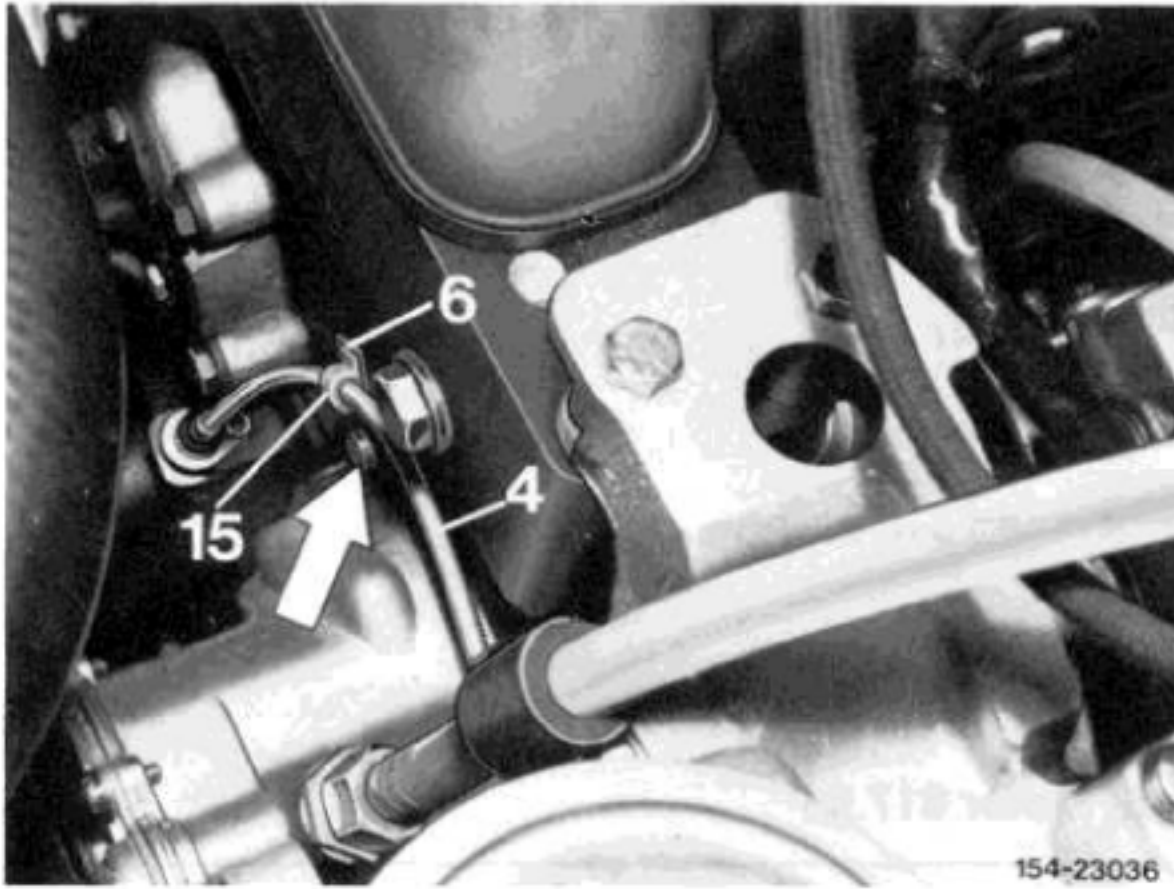


Bild 3

- 4 Leitung des OT-Gebers
- 6 Halter
- 15 Klips

4 Halter für Diagnose-Steckdose am Radeinbau anschrauben. Die Befestigungslöcher sind serienmäßig vorhanden (Bild 4).

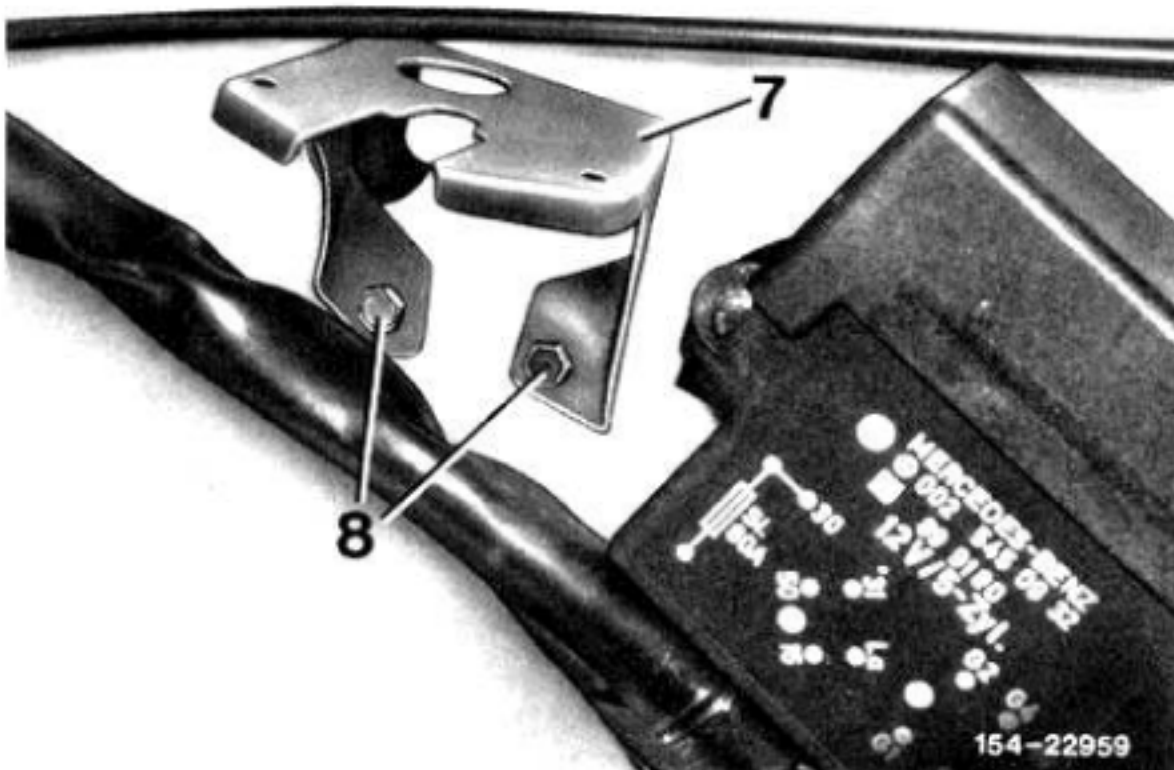


Bild 4

- 7 Halter
- 8 Schraube B 4,8×13

5 Steckbuchseneinsatz aus der Diagnose-Steckdose nehmen und Buchsen des Zusatzleitungssatzes nach Bild 3 Abschnitt A einsetzen.

6 Diagnose-Steckdose zusammenbauen.

7 Leitung des OT-Gebers in die Diagnose-Steckdose eindrücken (Bild 5).

8 Halteband des Deckels an der Diagnose-Steckdose montieren (Bild 5).

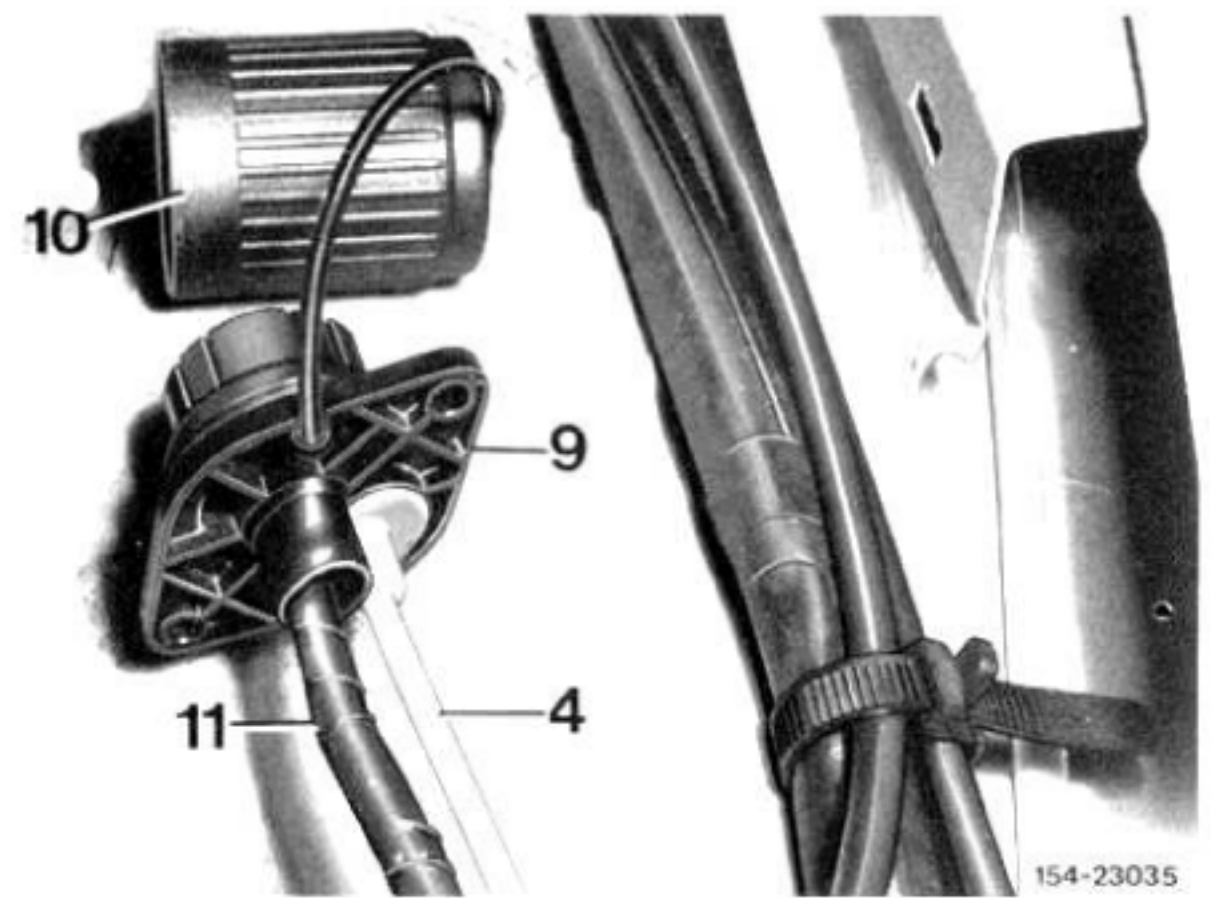


Bild 5

- 4 Leitung des OT-Gebers
- 9 Diagnose-Steckdose
- 10 Deckel mit Adapter
- 11 Zusatzleitungssatz

9 Diagnose-Steckdose am Halter anschrauben (Bild 6).

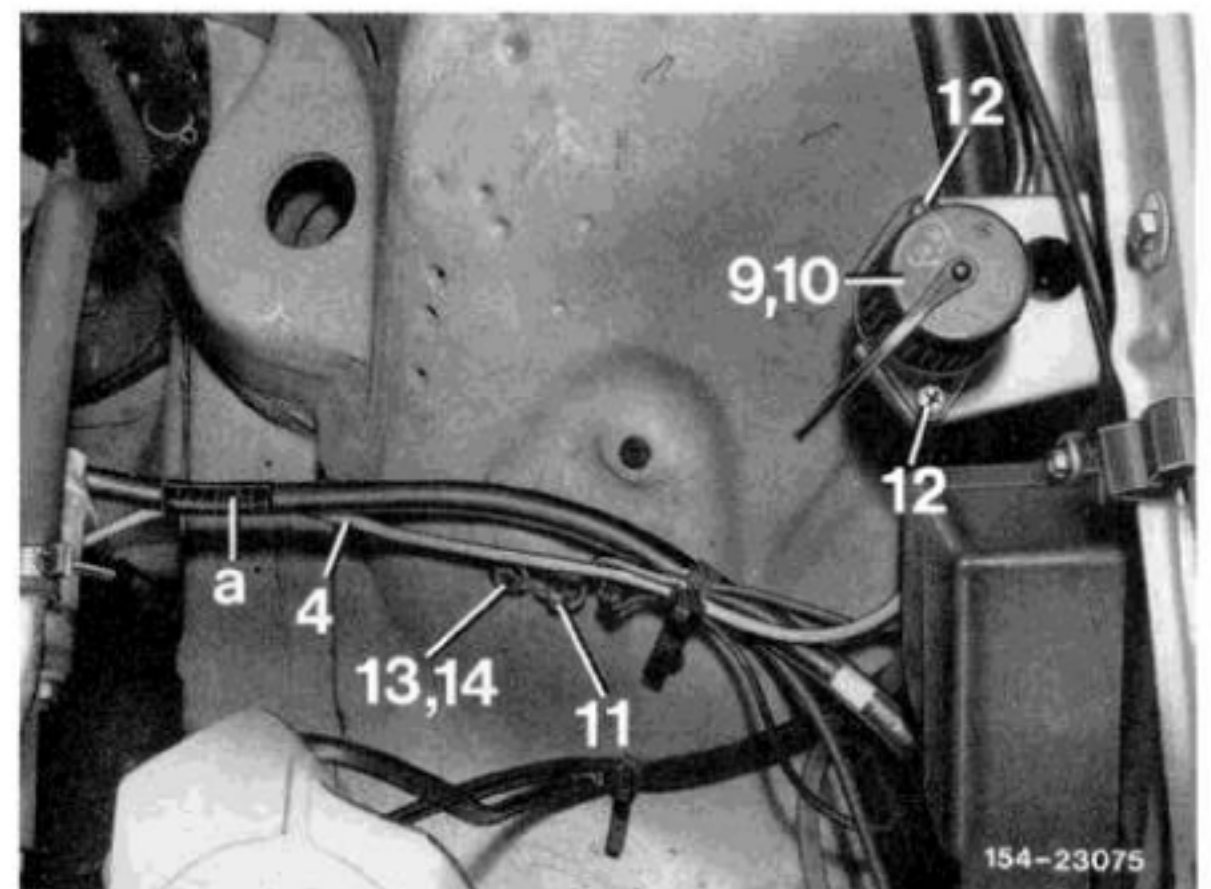


Bild 6

- 4 Leitung des OT-Gebers
- 9 Diagnose-Steckdose
- 10 Deckel mit Adapter
- 11 Zusatzleitungssatz
- 12 Schraube B 4,8×13
- 13 Schraube M 6×15
- 14 Mutter M 6
- a Coroplastband

10 Deckel der Diagnose-Steckdose aufschrauben (Bild 6).

11 Masseleitung vom Zusatzleitungssatz an der Massestelle des linken Radeinbaues anschließen (Bild 6).

12 Batterie anschließen.

13 Drehzahlmesser und Zeituhr auf Funktion prüfen.

C. Bei Typen mit Motor 617.95 Zusatzleitungssatz anschließen

- | | |
|---|--|
| <p>1 Diagnose-Steckdose vom Halter lösen und Halteband des Deckels abnehmen.</p> <p>2 Steckbuchseneinsatz aus der Diagnose-Steckdose nehmen und Buchse des Zusatzleitungssatzes in die Belegung 3 einsetzen.</p> <p>3 Diagnose-Steckdose zusammenbauen.</p> <p>4 Halteband des neuen Deckels mit Adapter an der Diagnose-Steckdose montieren.</p> | <p>5 Diagnose-Steckdose wieder am Halter anschrauben.</p> <p>6 Deckel der Diagnose-Steckdose aufschrauben.</p> <p>7 Batterie anschließen.</p> <p>8 Drehzahlmesser und Zeituhr auf Funktion prüfen.</p> |
|---|--|

D. Teile-Bestell-Hinweis

Anzahl	Benennung	Teil-Nummer	
		mit Motor 615, 616 und 617.91	mit Motor 617.95
1	Drehzahlmesser-Zeituhr-Kombination		002 542 67 16
1	Deckel mit Adapter		001 545 59 32
1	Diagnose-Steckdose	123 545 00 26	—
1	Halter	123 545 22 40	—
3	Schraube B 4,8×13	007976 004205	—
2	Schraube B 4,8×13	007981 004233	—
1	OT-Geber	001 153 83 28	—
3	Mutter M 5	000934 005008	—
1	Halter	616 159 00 40	—
1	Klips	000 995 51 44	—
1	Buchse	—	001 545 28 26
3	Buchse	001 545 28 26	—
1	Kabelschuh 6,3 mm	900261 006000	—
1	Kabelschuh 4,3 mm		046236 004100
2	Buchse		001 545 35 26
1	Unterteil		008 545 37 28
1	Oberteil		008 545 38 28
1	Mutter M 6	000934 006013	—
1	Schraube M 6×15	000933 006102	—
1	Kappe für Zeiger		000542 0391 ¹⁾

¹⁾ Nur für Fahrzeuge bis Ausstattungs-Änderung 9.82

Lieferzuständig: Werk 50 (PEW Sindelfingen)

